

Schadenanzeige Jagdhunde - Unfallversicherung

Bitte zurücksenden an:

E-Mail: SHD@vgh.de oder
Telefax: 0511 362-3698

Versicherungs-Nr. 0122-028.447.532.1000

Schadennummer _____ (Bitte angeben, sofern vorhanden.)

Versicherungsnehmer: Landesjägerschaft Niedersachsen e.V. (LJN)

Hinweis zur Schadenabwicklung

Sollte im Rahmen einer Gesellschaftsjagd ein Jagdhund verletzt oder getötet werden, ist dieser Schaden den VGH Versicherungen per Schadenanzeige, an die innerhalb des Formulars angegebene Telefaxnummer bzw. E-Mail-Adresse zu melden.

1. Angaben zum Halter

Name, Vorname _____ Jägerschaft/Hegering _____
Straße _____ LJN Mitglieds-Nr. (bitte Kopie des Mitgliedsausweises beifügen) _____
PLZ/Ort _____
Telefonnummer _____ Telefax _____
E-Mail-Adresse _____

Eine Entschädigung soll gezahlt werden an

Name _____ Vorname _____
Straße, Hausnummer _____ PLZ, Wohnort _____
IBAN _____ BIC _____

2. Angaben zum Jagdhund

Name _____ Rasse _____
Chip-Nr. _____ Wurfdatum _____
Eingetragen im Zuchtbuch eines dem JGHV / VDH angehörenden Vereins ja nein
Gehört der Hund zu einer kommerziellen Hundemeute (Einsatz des Hundes gegen Entgelt) ja nein
Ist der Hund nach den Bestimmungen des Landes Niedersachsen jagdlich brauchbar?
(Nachweis beifügen) ja nein
Wie häufig wurde der Hund in der Vergangenheit schon geschlagen? _____ mal
Trug der Hund eine Schutzweste? ja nein

3. Beschreibung des Unfallherganges

Schadentag _____ Uhrzeit _____
Treib- und Drückjagd im Jagdbezirk / Revier _____ Bundesland _____
Der Hegeringsleiter Jägerschaftsvorsitzende Kreisjägermeister kann das Stattfinden der Jagd bestätigen.
Name, Vorname _____ Straße _____
PLZ, Wohnort _____

Jagdhund wurde / ist verletzt getötet notgetötet
 während einer Privatjagd in den Staats-, Landesforsten

Hund wurde verletzt/getötet bei der Jagd bei einer Nachuntersuchung durch

Anzahl der Jagdteilnehmer (während der o.g. Veranstaltung) _____ Jäger _____ Treiber

Anzahl der eingesetzten Hunde _____

Jagdleiter (UVV Jagd)

Name, Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefonnummer

Zeugen (Name, Anschrift, Telefonnummer)

Zeugen (Name, Anschrift, Telefonnummer)

Lehrgangsausbilder (Name, Anschrift, Telefonnummer) (nur sofern der Hund sich in jagdlicher Ausbildung befindet)

Folgende Verletzungen sind aufgetreten

Schilderung des Unfallherganges

4. Befunde des Tierarztes zur Todesursache/Verletzung (Rechnung oder Attest beifügen)

5. Schadenersatzansprüche gegenüber Dritten

Bestehen Schadenersatzansprüche gegenüber Dritten?

ja

nein

Sind diese geltend gemacht worden ?

ja

nein

Um welche Aufwendungen handelt es sich? (ggf. Beleg(e) beifügen)

Höhe der Kostenerstattung? (ggf. Beleg(e) beifügen)

Name und Anschrift des Kostenträgers bzw. Ersatzpflichtigen

6. Weitere Anspruchsmöglichkeiten

Bestehen weitere Anspruchsmöglichkeiten wie z.B. Jagdhundefond?

ja

nein

Erklärung: Alle vorstehenden Fragen wurden wahrheitsgemäß, vollständig und nach bestem Wissen beantwortet. Bei vorsätzlich falschen, unvollständigen oder verspäteten Angaben, Belegen und Unterlagen kann die Leistungspflicht vollständig entfallen. Beruhen diese lediglich auf grober Fahrlässigkeit, kann der Versicherer berechtigt sein, seine Leistung in einem der Schwere dieses Verschuldens entsprechenden Verhältnis, ggf. bis zum vollständigen Verlust des Anspruches, zu kürzen.

Ort, Datum

Unterschrift Hundehalter